

47ER ECHO



STADIONMAGAZIN

13-2015/16 - 23. SPIELTAG / 1,00 €



MATCHDAY



NOFV - OBERLIGA NORD

LICHTENBERG 47 - 1. FC Frankfurt

HOWOGE

HOWOGE

OK *Olaf Knabe*
Bau-GmbH

GmbH **ROESCH** 

Frank König
Heizung • Sanitär GmbH



WOHNUNGSWISSENSCHAFT
LICHTENBERG AG
WGL
WOHNEN IST LEBEN

 **VARENTA**
Immobilien-service GmbH

SPORT
Freak

PHYSIOWÖHRL'D



DL Personal GmbH

 **zementwerk**
berlin

E **EINFACH**
LOTTO.de
EINFACH ✓ SCHNELL ✓ SICHER ✓

Liebe Fußballfreunde,



herzlich willkommen zum 23. Spieltag in der HOWOGE – Arena „Hans Zoschke“ zum Spiel Lichtenberg 47 gegen den 1. FC Frankfurt (Oder).

Für mich ist das heute ein kleines Wiedersehen mit

einem Lebensabschnitt aus den 70er und 80er Jahren. In Frankfurt (Oder) habe ich mein Abitur gemacht, die Frau fürs Leben gefunden, sind meine Kinder geboren. Und ich war natürlich immer mal wieder im Stadion der Freundschaft.

Bei Erich Haman, Frieder Andrich und Lutz Otto. Gegen Juventus und oder den VfB Stuttgart. Lange ist es her und doch gucke ich natürlich beim 1. FC Frankfurt (Oder) noch mal besonders hin. Ich wünsche den Frankfurtern jedenfalls viel Erfolg, nach dem Auf und Ab der letzten Jahre Stabilität zu finden. Heute steht natürlich nur ein Sieg unserer 47er zur Debatte – schon um den Anschluss an die Spitze zu halten. Alles fiebert ja sicher dem 28. Mai entgegen, um im Jahn-Sportpark den Pott abzuholen. Bis dahin ist aber noch ein bisschen Zeit und in der gilt es mit guten Leistungen Selbstvertrauen zu tanken.

Dass der Verein auch gesellschaftlich unterwegs zeigt sein Engagement für Integration: Dank der Unterstützung des Landessportbundes und der Egidius-Braun-Stiftung konnten fünf Spieler aus unserer U13-D-Junioren, die aus dem Flüchtlingsheim in der Bornitzstrasse kommen, komplett eingekleidet werden. Die jungen 47er können so genau wie ihre Mannschaftskollegen stolz mit unserem Logo auf der Brust trainieren und unseren Verein auch neben dem Trainings- und Spielbetrieb repräsentieren. Am nächsten

Montag, dem 18. April 2016 findet die Mitgliederversammlung des SV Lichtenberg 47 statt.

Unser langjähriger Präsident Frank Hammel wird nicht wieder kandidieren und auch Veronika Görlitz, Schriftführerin und die tragende Säule der Geschäftsstelle wird im nächsten Vorstand fehlen. Ich möchte an dieser Stelle – hier im Namen der Fußballer – herzlich Danke sagen für die jahrelange engagierte Arbeit für unseren Verein.

Heute wünsche Ihnen ein gutes, faires Spiel und einen schönen Tag in der HOWOGE-Arena Hans Zoschke. Kommen Sie wieder und bringen Ihre Freunde in unser schönes Stadion mit.

Ihr
Andreas Prüfer
stellv. Bezirksbürgermeister
Vizepräsident

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort und Inhalt	3
Daten und Fakten	4
Spielansetzungen	5
Kurz & Knapp	7-8
Unser Gast	9-10
Spielbericht 21. Spieltag	11
Spielbericht 22. Spieltag	12
Einladung	13
Unser Team	14-15
Schiedsrichter	16
Unsere U23	19
Pokalfinale Fanpaket	21
Fanshop	22
47er Geschichte	24
Termine	25
Unser Verein	26

NOFV-OBRLIGA NORD 2015 / 16 - 23. SPIELTAG

Mannschaften	Spiele	G	U	V	Tore	Differenz	Punkte
1. FC Hertha 03 Zehlendorf	22	17	2	3	43	60:17	53
2. FC Hansa Rostock II	22	15	3	4	34	54:20	48
3. FSV Union Fürstenwalde	21	15	3	3	31	54:23	48
4. Tennis Borussia Berlin	22	11	6	5	4	27:23	39
5. FC Anker Wismar	22	10	5	7	17	43:26	35
6. Lichtenberg 47	22	10	5	7	6	32:26	35
7. SV Victoria Seelow	22	8	7	7	-4	28:32	31
8. Malchower SV	22	9	2	11	0	38:38	29
9. CFC Hertha 06	22	8	4	10	4	36:32	28
10. SV Altlüttersdorf	22	8	4	10	-3	36:39	28
11. 1. FC Neubrandenburg	22	7	6	9	0	39:39	27
12. Germania Schöneiche	22	7	5	10	-3	22:25	26
13. Brandenburger SC Süd	22	6	4	12	-14	28:42	22
14. FC Strausberg	22	4	7	11	-18	18:36	19
15. 1. FC Frankfurt	21	4	3	14	-27	21:48	15
16. BSV Hürtürkel	22	3	0	19	-70	14:84	9

NÄCHSTES HEIMSPIEL



doerr-catering-event.de

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.;
 ViSDP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger; Layout: Oliver Götze und
 Stephen Wiesberger; Fotos: Anne Gründer, Nico Dörr, Marco Ehlert, Ricardo
 Lichtenfeld, Christoph Lehner

23. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA NORD 2015 / 16

Fr 15.04.16 - 19:30	FC Strausberg	-	SV Victoria Seelow
Sa 16.04.16 - 14:00	Lichtenberg 47	-	1. FC Frankfurt
Sa 16.04.16 - 14:00	Brandenburger SC Süd	-	Malchower SV
So 17.04.16 - 14:00	FC Hertha 03 Zehlendorf	-	FC Hansa Rostock II
So 17.04.16 - 14:00	1. FC Neubrandenburg	-	Germania Schöneiche
So 17.04.16 - 14:00	CFC Hertha 06	-	BSV Hürtürkel
So 17.04.16 - 14:00	FSV Union Fürstenwalde	-	FC Anker Wismar
So 17.04.16 - 14:00	SV Altüdersdorf	-	Tennis Borussia Berlin


24. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA NORD 2015 / 16

Fr 22.04.16 - 19:30	FC Strausberg	-	FC Hertha 03 Zehlendorf
Fr 22.04.16 - 19:30	Tennis Borussia Berlin	-	SV Victoria Seelow
Sa 23.04.16 - 14:00	FC Anker Wismar	-	Brandenburger SC Süd
Sa 23.04.16 - 14:00	Germania Schöneiche	-	CFC Hertha 06
Sa 23.04.16 - 15:00	Malchower SV	-	SV Altüdersdorf
So 24.04.16 - 14:00	FSV Union Fürstenwalde	-	Lichtenberg 47
So 24.04.16 - 14:00	BSV Hürtürkel	-	1. FC Frankfurt
So 24.04.16 - 14:00	FC Hansa Rostock II	-	1. FC Neubrandenburg

Frank König
Heizung • Sanitär GmbH



GmbH **ROESCH** 

www.sanierungskontrolle.de 



Bau- und
Gebäudetechnik
GmbH

Dr. med. dent.
KARIN RIEGER
ZAHNÄRZTIN

Alt Friedrichsfelde 2 10315 Berlin
Tel. (030) 400 450 15 und 52 52 911

Sprechzeiten:
Mo 12-18:30 Di + Do 8-12 und 14-18:30 Uhr Mi + Fr 8-13 Uhr



Reisebüro am Rathaus Lichtenberg

- Ein umfangreiches Veranstalterortiment
- elektronische Katalogpreisvergleiche für Flugpauschalreisen
- Flüge (auch Low-Cost), Bus-/ PKW-Reisen, Klassenfahrten, Kuren, Kreuzfahrten, z.T. Mit riesigen Preisvorteilen
- den Zugriff auf Deutschlands umfangreichste Last-Minute-Datenbank mit Angeboten aller namhaften Veranstalter

Möllendorffstr. 117 (am U-Bhf. Frankfurter Allee; neben dem Ring-center) . 10367 Berlin; Tel.:030-55397191; www.superreisebuero.de

Karsten Mattha
KFZ-Meister
Friedenstraße 60
10249 Berlin
Tel (030) 4 29 98 72
Fax (030) 4 26 02 02



hafenküche 
Restaurant Café Kantine

Aufgebot der Oberligaelf mit nur drei Spielerausfällen

Zurzeit muss unser Trainer Uwe Lehmann (34) gottlob nur auf die Langzeitverletzten Felix Polster (24) und Christopher Lichtenow (23) verzichten.



Da sich Abwehrspieler Geoffrey Borchardt (28) nach seiner Bänderverletzung wieder im Training befindet, scheint sein Einsatz in drei bis vier Wochen wieder möglich zu sein.



Ob Abwehrspieler Julian Loder (26) heute zum Einsatz kommen kann, entscheidet sich erst kurzfristig. Im letzten Auswärtsspiel in Wismar musste er noch verletzungsbedingt pausieren.



Nächstes Punktspiel am Sonntag bei Union Fürstenwalde

Hallo Fans, bitte beachten; unser Punktspiel in der nächsten Woche findet am Sonntag beim Aufstiegsanwärter Union Fürstenwalde statt. Anstoß um 14 Uhr in der S-OS Arena an der Hangelsberger Chaussee 6.



VS



Platzbegehung zur Stadionsicherheit

Vor einer Woche fand die obligatorische Begutachtung unseres Stadions in Vorbereitung der Fußballsaison 2016/17 durch den Eigentümer (Bezirksamt Lichtenberg), der Polizei, einem professionellen Sicherheitsdienst und unseren Vereinsvertretern für Ordnung und Sicherheit statt.



Im Ergebnis der Begehung wurde wiederholt festgestellt, dass in unserem Stadion für Spiele der Oberliga ausreichende Möglichkeiten für die Sicherheit der Zuschauer vorhanden sind. Damit auch Spiele mit einem höheren Zuschaueraufkommen, ab 2.000 und mehr, durchgeführt werden können, muss der gesamte Stadionaußenzaun über eine Mindesthöhe von 2,20 m verfügen. Dazu fehlen diesem überall z. Zt. 60 cm. Auch im Stadion muss noch ein separater Gästeeingang mit Kassenbereich, ein abgezügelter

Gästeblock mit eignen WC's und einem Versorgungsstand für diesen Teil der Zuschauer geschaffen werden.

Leider konnte der Vertreter des Bezirksamtes Lichtenberg unserem Verein keine Hoffnungen machen, dass diese baulichen Mindestanforderungen in absehbarer Zeit erfüllt werden können, da der Bezirk für diese Maßnahmen keine Gelder zur Verfügung hat. Unsere langjährigen Wünsche für eine Flutlichtanlage und eine Überdachung der Sitzplatztribüne stehen demzufolge weiterhin nur in den Sternen und werden wohl Wunschträume bleiben.

Wir, der Juniorenbereich des SV Lichtenberg 47, suchen DICH!

Du bist ehrgeizig, lernwillig und hast Spaß am Fußball spielen? Dann bist du bei uns genau richtig. Wir bieten Dir in unserem familiären Umfeld eine gute und zielorientierte Ausbildung. Gerne möchten wir Dir die Möglichkeit geben, uns besser kennen zu lernen und ein Probetraining durch zu führen.

Folgende Probetrainingseinheiten bieten wir für DICH, ab der 15. Kalenderwoche, an:

U19 (Jahrgang 1998/1999): Immer Mittwochs in der Zeit von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

U17 (Jahrgang 2000/2001): Immer Mittwochs in der Zeit von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

U15 (Jahrgang 2002/2003) Immer Montags in der Zeit von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

U13 (Jahrgang 2004): Immer Montags in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

U12 (Jahrgang 2005): Immer Mittwochs in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

47er Familie bekommt Zuwachs

Wir freuen uns sehr, dass wir mit Yosbany Korla einen Mitarbeiter gefunden haben, der uns in Zukunft im Bereich Fanartikel unterstützen wird, so dass wir Euch auch in diesem Bereich einen noch besseren Service bieten können!

Alle Fanartikel findet Ihr auch unter:

<https://fussball.lichtenberg47.de/fanshop/>

Audi Service 



Intelligent nachrüsten. Mit Audi Original Zubehör®.

Jedes unserer Fahrzeuge ist auf seine Art besonders und lässt sich nach Ihren Wünschen vielfältig mit Audi Original Zubehör® gestalten – auch nachträglich. Von Sport und Design über Kommunikation und Transport bis hin zu Komfort und Schutz. Wir beraten Sie gerne ausführlich.

Entdecken Sie die Vielfalt von Audi Original Zubehör®.

Audi Zentrum Berlin Lichtenberg GmbH

Josef-Orlopp-Str. 59-65, 10365 Berlin
Tel.: 0 30 / 5 51 35-0, Fax: 0 30 / 5 51 35-1 54
mail@audizentrum-lichtenberg.de
www.audizentrum-berlin.de

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.



Kader 1. FC Frankfurt

Hintere Reihe: Sebastian Schier, Stefan Reich, Thomas Sabin, Duncan Kaiser, Norbert Pawlowicz, Erik Huwe, Steve Weiss-Motz

Mittlere Reihe: Tony Schnürer (Torwarttrainer), Mirko Schröder (Co-Trainer), Martin König, Fred Garling (MK), Dieter Schulz (Betreuer), Artur Aniol, Paul Jäkel, Michael Pohl (Trainer), Heiner Krafzik (sportl. Leiter)

Vordere Reihe: Alexander Bernwald, Robin Grothe, Narciel, Mbuku, Rocco Zalenga, Philipp Reschke, Kevin Richter, Marcel Georgi, Tobias Fiebig

Nicht abgebildet: Dennis Hildebrandt, Felix Matthäs, Florian Matthäs, Felix Henschel

Zugänge Sommer: Michael Pohl (Trainer) Blau-Weiss Briesen, Nachwuchs Thomas Sabin (25) Blau-Weiss Briesen, Steve Weiss-Motz (30) Blau-Weiss Briesen, Sebastian Schier (25) Blau-Weiss Briesen, Duncan Kaiser (21) Eisenhüttenstädter FC Stahl

Zugänge Winter: Patrick Nowaczewski (22) MSK Ilanka Rzepin, Andrzej Rafal Weyer (25) MSK Ilanka Rzepin

Abgänge Sommer: Frieder Andrich (66, Trainer) Karriereende

Abgänge Winter: Alexander Bernwald SV Blau-Weiss Markendorf

1. FC Frankfurt

Es mag insbesondere für die jüngeren Zuschauer/Leser etwas kurios klingen, wenn man erfährt, dass die Ursprünge der Gründung des Vereins im Jahr 1951 in Leipzig liegen. Dies hängt eng mit der Verknüpfung des Vorläufers der Nationalen Volksarmee der DDR zusammen. Vorwärts Leipzig wurde ohne direkte sportliche Qualifikation 1951/52 in die Oberliga, der höchsten Spielklasse der DDR, eingestuft. Im Gegensatz zum Lokalrivalen, der BSG Chemie Leipzig, erfreute sich der Armeeverein jedoch keiner großen Beliebtheit bei Leipzigs Fußballanhängern, so dass die Mannschaft 1953 nach Berlin delegiert wurde, da es in der Hauptstadt zu diesem Zeitpunkt keinen Verein gab, der der Oberliga angehörte. Ein Jahr später wurde mit dem SC Dynamo eine weitere Mannschaft in Berlin installiert. Nach anfänglichen sportlichen Problemen konnte die Mannschaft unter den jetzigen Namen ASK Vorwärts Berlin zwischen 1957 und 1962 dreimal die Meisterschaft erringen und blieb bis 1971 sportlich weiterhin sehr erfolgreich. Nach einem Beschluss des Verteidigungsministeriums vom 31. Juli 1971 wurde die Mannschaft nach Frankfurt/Oder delegiert. Im Bezirk Frankfurt/Oder gab es seinerzeit keine Oberligamannschaft. Die in Frankfurt/Oder beheimatete DDR-Ligamannschaft Dynamo Frankfurt wurde dafür nach Fürstenwalde verlegt. Als FC Vorwärts Frankfurt konnte die Mannschaft nicht mehr an die erfolgreiche Zeit in Berlin anknüpfen. Zwar wurde dreimal die UEFA-Cup Teilnahme erreicht, aber das Team musste auch zweimal aus der DDR-Oberliga absteigen. Nach dem Ende der DDR spielte die Mannschaft ab Februar 1991 vorerst als RC Victoria Frankfurt. Ab der Saison lautete der neue Name dann Frankfurter FC Viktoria 91. Seit dieser Zeit pendelte die elf zwischen der Oberliga Nordost und der Brandenburg-Liga mit Auf- und Abstiegen. Am 01. Juli 2012 schloss sich der MSV Eintracht Frankfurt dem Frankfurter FC Viktoria an und seitdem firmiert der neugegründete Verein unter dem Namen 1. FC Frankfurt/(Oder) E.V. Mit diesem Zusammenschluss erhofften sich die Verantwortlichen die mittelfristige Etablierung in höheren Spielklassen, was vorerst mit dem Wiederaufstieg zur diesjährigen Saison auch gelang. In einem spannenden Herzschockfinale gelang es am letzten Spieltag mit einem 5:1 Sieg gegen Miersdorf/Zeuthen zusammen mit Victoria Seelow aufzusteigen und die lange Zeit führenden Mannschaften aus Waltersdorf

und Neuruppin noch abzufangen. Mit der Erringung der Brandenburger Meisterschaft schied auch der langjährige Erfolgstrainer Frieder Andrich aus Altersgründen aus dem Amt. Als Nachfolger wurde der Ex-Briesener Nachwuchsschwachs-Coach Michael Pohl verpflichtet. So wundert es auch nicht, dass die Neuzugänge im Sommer neben Duncan Kaiser von Stahl Eisenhüttenstadt mit Thomas Sabin, Sebastian Schier, Steve Weiss-Motz alle von Blau-Weiss Briesen kommen. In der Winterpause konnten noch zwei polnische Spieler mit Pastrick Nowaczewski (22) und Andrzej Rafal Weyer (25) von MSK Ilanka Rzepin zur Verstärkung des Kaders gewonnen werden. Mit diesem Kader soll verhindert werden, dass die Mannschaft wie vor zwölf Jahren nach dem Aufstieg nicht gleich wieder postwendend in die Brandenburg-Liga absteigt. So wurde als Ziel vor der Saison der Klassenerhalt genannt. Mit dem doch sehr jungen Kader, sieben Spieler waren vor dem Start in die Spielzeit 2015/16 noch unter zwanzig Jahre alt, ist dies jedoch ein schwieriges Unterfangen. Wie schwer die Akklimatisierung für die höhere Spielklasse ist, erfuhren die Frankfurter gleich zum Auftakt, als sie in Fürstenwalde mit einer 0:5 Niederlage die Heimreise antreten mussten. Ihr größtes Erfolgserlebnis verzeichneten die Frankfurter als sie wiederum die Neubrandenburger Mannschaft mit einem 5:1 Heimsieg nach Hause schickten. Mit vier Siegen und zwei Unentschieden, rangierten sie jedoch zur Winterpause auf Tabellenplatz vierzehn, der je nach der Abstiegsituation in den darüber liegenden Ligen und der Insolvenz des 1. FC Neubrandenburg zum Abstieg führen könnte. Nach dem ausgefallenen Spiel gegen Fürstenwalde begann die Rückrunde mit einer 0:3 Niederlage in Brandenburg und einer 0:1 Niederlage gegen den SV Alt-lüdersdorf sehr negativ, so dass die Mannschaft auf Platz 15 und einen direkten Abstiegsplatz abrutschte. Von diesem Rang konnten sich die Frankfurter bisher nach der 1:2 Heimmiederlage gegen Hertha Zehlendorf und der klaren 0:3 Niederlage beim 1. FC Neubrandenburg auch nicht verbessern. Nachdem es am Wochenende gegen den Charlottenburger FC 06 eine weitere bittere 1:3 Heimmiederlage gab und die Vorzeichen gegen Union Fürstenwalde in der laufenden Woche auch nicht allzu günstig scheinen, müssen sich die Frankfurter Fans wohl mit dem Gedanken vertraut machen in der nächsten Saison wieder Fußballkost aus der Brandenburg-Liga zu bekommen.

Christian Steiner

Spielbericht CFC Hertha 06

Beide Mannschaften begannen die Partie konzentriert und ließen wenig zu. Unser Team hatte deutlich mehr Ballbesitz, aber es gelang in der ersten halben Stunde nur selten gefährlich ins letzte Drittel zu kommen und wenn es gelang, hinter die Abwehr zu kommen, waren die Flanken zu unpräzise.

So spielte sich die Begegnung zwischen den Strafräumen ab, ohne das es zu echten Torszenen kam. In der 35. Spielminute zog Emre Yildirim aus 18 Metern ab, aber sein Schuss verfehlte das Ziel knapp.

Nur eine Minute später zwang Sebastian Ghasemi-Nobakht unseren Torwart, Danny Kempter, einzugreifen. Aber nach der darauffolgenden Ecke war Múcahit Fatih Yakut per Kopf zur Stelle und brachte unsere Gäste aus Charlottenburg in Führung.

Kurz vor dem Pausenpffiff hatte dann Thomas Brechler nach einer Flanke von Emre Yildirim die große Möglichkeit, den Ausgleich zu erzielen, aber Herthas Torwart konnte seinen Schuss halten.

So ging es mit einem 0:1 Rückstand in die Halbzeit.

Nach dem Seitenwechsel wurden unsere 47er zielstrebig und erhöhten den Druck. In der 56. Spielminute wehrte der Gästetorwart einen Schuss von Emre Yildirim zur Ecke ab.

Diese wurde kurz ausgeführt und Dominique Runge konnte die Flanke von Christian Gawe per Kopf zum Ausgleich ins Tor befördern.

Nach dem Ausgleich spielte unsere Mannschaft weiter nach vorne und versuchte den Führungstreffer zu erzielen.

In der 65. Spielminute erhielt Berkan Türken die Gelb-Rote-Karte, so dass unser Team die letzten 25 Minuten in

Überzahl agieren konnte. In Minute 69 hatte dann Philipp Grüneberg eine Schusschance, aber er verfehlte das Tor knapp. Sieben Minuten später fand dann Christian Gawe im Gästetorwart seinen Meister. Während unsere Mannschaft den Druck weiter erhöhte, merkte man einigen Gästespielern an, dass sie mit ihren Kräften am Ende waren. So fiel das Tor in der 81. Minute durch Philip Einsiedel nach einer erneut kurz ausgeführten Ecke und einer Flanke von Christian Gawe nicht überraschend. In den letzten Minuten hätten unsere 47er das Ergebnis noch ausbauen können, aber der gute Gästetorwart hatte etwas dagegen. So blieb es beim knappen aber verdienten Sieg für unsere Farben.

STATISTIK

Aufstellung Lichtenberg 47:

Danny Kempter - Gelicio-Aurelio Banze (46. Maximilian Schmidt), Dominique Runge, Kiminu Mayoungou, Philipp Einsiedel (85. Ulrik Lund), Sebastian Reiniger, Daniel Wahl, Emre Yildirim (71. Richard Max Ohlow), Christian Gawe, Philipp Grüneberg, Thomas Brechler

Aufstellung CFC Hertha 06:

Georgios Kitsos - Múcahit Fatih Yakut, Kevin Lentz, Tobias Ehm, Berkan Türken (65. Gelb-Rot), Mohamed Saloun Touré (61. Can Eryigit), Christian Siemund, Demircan Dikmen (78. Ümit Cicek), Ibrahima Sory Cissé (66. Hüseyin Sapmaz), Sebastian Ghasemi-Nobakht, Ali Sinan

Schiedsrichter: Matthias Alm

Assistenten: Michael Nickusch, Uwe Weitzmann

Tore: 0:1 Múcahit Fatih Yakut (36.); 1:1 Dominique Runge (55.); 2:1 Philipp Einsiedel (81.)

Zuschauer: 220 zahlende

Spielbericht Anker Wismar

Unsere Mannschaft kam sehr gut in die Begegnung und übernahm klar das Kommando.

Bereits nach vier Minuten stand Dominique Runge am Elfmeterpunkt frei, aber Benjamin Heskamp konnte seinen Torschuss abwehren.

Neun Minuten später gab es die nächste Gelegenheit für unsere Farben als Thomas Brechler nach einer Flanke von Philipp Grüneberg per Kopf nur die Latte traf. So ging es mit hoher Schlagzahl weiter und die Gastgeber konnten sich offensiv nicht in Szene setzen.

In der 25. Spielminute zeigte der Unparteiische nach einem Foul an Philipp Grüneberg auf den Punkt und dem Wismarer Marco Schuhmann wegen einer Notbremse die Rote Karte.

Den folgenden von Thomas Brechler getretenen Elfmeter konnte aber der Schlussmann des FC Anker abwehren.

Auch in der Folgezeit war unsere Mannschaft hoch überlegen. Die beste Gelegenheit hatte nach einer Flanke von Daniel Wahl Philipp Grüneberg in der 33. Spielminute, aber sein Kopfball ging knapp vorbei. In der Nachspielzeit bekamen die Gastgeber noch einen Freistoß an der Mittellinie.

Einige unserer Spieler befanden sich da wohl schon gedanklich in der Halbzeitpause, denn der Raum wurde nicht richtig besetzt und der Abschluss von Clemens Lange war mit Sicherheit nicht unhaltbar.

So wurde kurz vor der Halbzeit der Spielverlauf auf den Kopf gestellt und unsere Mannschaft ging mit einem Rückstand in die Kabine.

Nach dem Seitenwechsel gelang es den Gastgeber trotz numerischer Unterlegenheit das Spiel offener zu gestalten. Trotzdem hatte unser Team die nächste Tormöglichkeit, aber Thomas Brechler scheiterte am guten Wismarer Torwart.

Im Gegenzug hatte Clemens Lange die Gelegenheit die Führung auszubauen, als er frei vor unserem Tor auftauchte, aber Danny Kempfer blieb lange stehen und konnte parieren.

Unsere 47er versuchten weiterhin den Ausgleich zu erzielen, agierten dabei aber auf dem nicht einfach zu bespielenden Platz oft zu kompliziert.

So dauerte es bis zur 77. Spielminute, ehe erneut Thomas Brechler bei einer guten Gelegenheit gegen den Anker Torwart den Kürzeren zog.

In den letzten zehn Minuten drückte unser Team weiter, aber bei den Abschlusshandlungen wurden immer wieder zu lange gewartet oder die falsche Entscheidung getroffen, so dass am Ende keine Punkte von der Ostsee mitgenommen werden konnten!

STATISTIK

Aufstellung Lichtenberg 47:

Danny Kempfer - Daniel Wahl, Dominique Runge, Sebastian Reiniger, Philipp Einsiedel - Christian Gawe, Kiminu Mayoungou, Gelicio Banze (46. Maximilian Schmidt) - Philipp Grüneberg - Emre Yildirim (46. Björn Bander mann), Thomas Brechler

Schiedsrichter: Christopher Musick (SV Preussen Beeskow)

Assistenten: Justin Weigt, Robert Reinhardt

Tore: 1:0 Clemens Lange (45.)

Zuschauer: 205 zahlende

Einladung



Sehr geehrte Sportkameradinnen,
sehr geehrte Sportkameraden

wir laden Euch zu der am

Montag, 18. April 2016, um 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Lichtenberg,
Möllendorffstraße 6,

stattfindenden Mitgliederversammlung/Wahlversammlung des SV Lichtenberg 47 e.V.
herzlich ein

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Versammlungsleiter und Abstimmung über die Tagesordnung
2. Bericht des Präsidenten
3. Bericht des Schatzmeisters und Haushaltsplanentwurf 2016
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Anträge zur Beschlussfassung
6. Diskussion zu den Berichten und Anträgen
7. Beschlussfassung
8. Auszeichnungen und Ehrungen
9. Wahl des Wahlleiters
10. Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2015
11. Vorstellung der Kandidaten zur Wahl des Präsidiums und Wahl des Präsidiums
12. Wahl der Kassenprüfer
13. Vorstellung des neuen Präsidiums
14. Schlusswort des Präsidenten

Mit sportlichem Gruß

Hammel
Präsident

TORHÜTER



ABWEHR



MITTELFELD



ANGRIFF



FUNKTIONSTEAM





LICHTENBERG 47 - OBERLIGATEAM 2015/16

Hintere Reihe von links

Ulrik Lund, Gelicio Banze, Nico Klockzien, Julian Loder, Kiminu Mayoungou, Sebastian Reiniger, Dominique Runge, Thomas Brechler, Christian Gawe

Mittlere Reihe von links

Sportlicher Leiter Benjamin Plötz, Trainer Uwe Lehmann, Co-Trainer Marcel Schreck, Max Gerhard, Daniel Wahl, Björn Bandermann, Emre Yildirim, Moritz Künne, Christopher Lichtnow, Richard Ohlow, Co-Trainer Alexander Foth, Torwartrainer Riccardo Ventura

Vordere Reihe von links

Mannschaftsbetreuer Klaus Schröder, Philipp Grüneberg, Maximilian Schmidt, Danny Kempfer, Niklas Wollert, Geoffrey Borchardt, Felix Polster, Physiotherapeutin Anja Fabian

Es fehlen: Momar Njie, Rudi Strothmann, Allan Santos Felicano, Philip Einsiedel

Nicht mehr im Team: Nico Klockzien, Marcel Schreck, Max Gerhard



OHNE SCHIRI KEIN SPIEL

Du bist ...

- mindestens 12 Jahre alt
- hochmotiviert und erfolgsorientiert
- kritik- und konfliktfähig
- sportlich und konditionsstark
- mobil und flexibel einsetzbar

Du verfügst über ...

- Interesse am Fussballsport
- eine gute Beobachtungsgabe
- einen ausgeprägten Gerechtigkeitssinn
- Mut und Entscheidungsfreude

..., dann solltest Du **Fussballschiedsrichter bei Lichtenberg 47 werden!!!**



Wir bieten Dir ...

- kostenfreie Erstausrüstung der Schiedsrichterbekleidung
- kostenfreie Vereinsmitgliedschaft
- eine gute und harmonische Gemeinschaft

Das Schiedsrichterwesen bietet Dir ...

- angemessene Aufwandsentschädigung
- freien Eintritt bis zur Fussball Bundesliga
- flexible Sportzeiten
- zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- hohe Anerkennung
- Aufstiegsmöglichkeiten bis auf internationale Ebene



ANSPRECHPARTNER:

Peter Oberländer
SCHIEDSRICHTEROBMANN

Telefon: 0176 / 23 36 33 09

SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN BEGEGNUNG



Hauptschiedsrichter:

Florian Markhoff (Rostock)

Assistenten:

Michael Holste,
Robert Kuligowski



Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen –

dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.

Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

*Verbund
Lichtenberger Seniorenheime*

VLS. Die Senioren-Wohlfühl-Heime
Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de

SPORT
Freak
www.sport-freak.de

Das Sportfachgeschäft mit Kompetenz & Service

Teamsport...

komplette Fußbausrüstung,
Schiedsrichter-, Torwart- und
Mannschaftsausrüstungen,
Pokale, Urkunden, Medaillen,
eigener Flock- und Gravurservice,
Grafikbearbeitung und Logoerstellung

direkt am S-Bahnhof
Landsberger ALLEE 117
10407 Berlin
Tel.: 42852858
news@sport-freak.de

Parkplätze
im Parkhaus
1 Stunde gratis

Digitaldruck
- Sponsorenlogos,
- Werbebanner,
- Aufkleber uvm.

Sportausrüster des SV Lichtenberg 47

ABACUS TIERPARK HOTEL

in Berlin

Geburtstag
Firmenfeste
Jubiläen
Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark – dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI – die Philosophie unseres Hauses. Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Showküche, täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis, Mittwochs 18-23 Uhr
Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch an jedem Samstag & Sonntag
EUR 22,50 pro Person
jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten 13. Lebensjahr essen beim Lunch- und Dinnerbuffet sowie beim Familienbrunch für nur EUR 1,00 pro Lebensjahr vom Buffet.

Änderungen vorbehalten.



Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI
DIE KUNST ZU LEBEN

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin
Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de
Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus-hotel.de

PHYSIOWÖHRL'D

**Physiotherapie Thomas Wöhrl - Konrad-Wolf-Strasse 77
13055 Berlin-Hohenschönhausen - Tel. 030 430 58298**



**TAGESKLINIK
ESPLANADE**

Esplanade 15 - 13187 Berlin-Pankow - T: 030 / 44 66 79 0



Mannschaften

Spiele S U N Tore Differenz Punkte

1.	BSV Eintracht Mahlsdorf II	23	21	1	1	71:25	46	64
2.	FC Spandau	22	17	2	3	83:17	66	53
3.	Hertha BSC III	23	13	3	7	58:37	21	42
4.	SC Borsigwalde	23	12	1	10	47:51	-4	37
5.	VfB Hermsdorf II	23	10	5	8	42:37	5	35
6.	SG Stern Kaulsdorf	23	9	5	9	41:39	2	32
7.	BSC Eintracht Südring	23	10	2	11	45:52	-7	32
8.	VfB Berlin 1911	23	10	1	12	49:47	2	31
9.	Weißenseer FC	22	9	3	10	52:59	-7	30
10.	Lichtenberg 47 II	23	7	7	9	40:43	-3	28
11.	SSC Teutonia II	23	6	6	11	46:45	1	24
12.	SC Westend	23	6	5	12	42:61	-19	23
13.	VSG Altglienicke II	23	6	5	12	52:73	-21	23
14.	BFC Tur Abdin	23	5	8	10	41:62	-21	23
15.	NFC Rot Weiß	23	6	3	14	43:78	-35	21
16.	FC Liria	23	5	5	13	63:89	-26	20



 **spreeboote.de**

BOOTSVERMIETUNG-BERLIN

Mit Sicherheit wohnen -
ein Leben lang.



www.wgl.de

Hotline (030) 97 000 444

primus XL
DIGITALDRUCK GMBH



Alex'
Stadiontheke

HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

10369 Berlin Karl-Lade Str.34

www.glaserei-gahl-gmbh.de
Meisterbetrieb der Glaserinnung

Glaserei
Gahl GmbH
Die fahrende Glaserei

Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
Maßanfertigungen von Glasplatten, Spiegel,
Isoliergläser, Schallschirmen
und vieles mehr

Tel. 975 71 08

Fax. 971 058 76

e-mail:Gahl-GmbH@t-online.de

Gegenbauer
Facility Management


druckereiwell

OK **Olaf Knabe**
Bau-GmbH

ZEIG IM POKALFINALE FLAGGE UND UNTERSTÜTZE UNSERE JUNGS



+



POKALFINALE T-SHIRT

+

FANSCHAL

22,47€

statt 25,94€

FAHRSCHULE »
SCHALTWERK



12,47 €

VELOURS SCHAL
(ROT)



12,47 €

VELOURS SCHAL
(SCHWARZ)



5,47 €

MINITRIKOT



3,47 €

BASECAP
(ROT)



12,47 €

WOLLMÜTZE
(ROT)



12,47 €

WOLLMÜTZE
(SCHWARZ)



14,47 €

FANSCHAL
(RETRO)



7,47 €

AUTOWIMPEL
(ROT)



65,00 €

SPIELERTRIKOT
(HEIM)



65,00 €

SPIELERTRIKOT
(AUSWÄRTS)



3,47 €

ANSTECKNADEL



12,47 €

POKAL T-Shirt

ZEIGEN SIE FLAGGE MIT UNSEREN 47ER FANARTIKEL

Diese und viele andere Fanartikel erhalten Sie vor, während und nach dem heutigen Oberligaspiel in unserer Geschäftsstelle, die außerdem jeden Dienstag und Donnerstags von 18:00 - 21:00 Uhr geöffnet hat. Zudem können Sie alle Fanartikel bequem in unserem Onlineshop (fussball.lichtenberg47.de/fanshop/) bestellen. Sollten Sie Fragen haben, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an fanshop@lichtenberg47.de. Wir beantworten Ihre Fragen gerne.





staatlich
lizenziert

Exclusives SV Lichtenberg 47 Angebot
2 Gratistipps für Neukunden auf
www.einfachlotto.de/L47
einlösen und die Millionenchance nutzen!!!



✓ EINFACH ✓ SCHNELL ✓ SICHER

Fussball-Archiv von Christian Steiner

Diese Reihe geht dieses Mal bis ins Jahr 1957 zurück. Nach dem Abstieg aus der 2. DDR-Liga Staffel Nord, es fehlte nur ein Punkt zum Klassenerhalt, spielte Lichtenberg 47 als einer der wenigen Privatvereine in der Stadtliga, der höchsten Spielklasse in Ost-Berlin, die 14 Mannschaften umfasste. Die Spiele wurden dem Kalenderjahr gemäß ausgetragen, d.h. Beginn im Frühjahr bis zum Saisonende im Spätherbst. Mit einem 2. Tabellenplatz, nur um 2 Tore hinter Chemie Grünau Schmöckwitz wurde erneut der Aufstieg in die 2. DDR Liga erreicht.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei unserem ehemaligen verdienstvollen Mitarbeiter „Ronny“ Schmidt bedanken, der uns dankenswerter Weise diesen „Goldstaub“ als Material zur Verfügung stellte.

Schlusspfiff war eine Erlösung

SG Lichtenberg – Union Fürstenwalde 47 1:0 (0:0)

Wer im Zoschke-Stadion trotz der unfreundlichen Witterung noch nicht fröstelte, dem liefen bestimmt im Verlaufe der 90 Spielminuten mehrere kalte Schauer über den Rücken. Es war erschreckend, was die 22 Akteure boten, und wußten wir nicht genau, daß die Lichtenberger ganz anders spielen und kämpfen können, man müßte schwarz für ihr Abschneiden in der II. DDR-Liga sehen. Das Schlimmste waren die ersten Minuten. Ein einziges Mal gelang den 47ern eine Kombination über vier Stationen, doch meist war schon vorher Schluß, nicht zuletzt, weil der letzte Einsatz gegen die zwar recht primitiv, aber doch erfolgreiche Abwehr der Gäste fehlte. Besonders Klebsch am rechten

Flügel hemmte das Sturmspiel durch eigensinnige Fummelei, die zudem gar nichts einbrachte. Ansonsten wurde hüben wie drüben planlos gespielt, gab es Fehlpassé am laufenden Band und fanden Dutzende Bälle eher den Weg ins Aus als den eigenen Mann. Einziger Lichtblick in dieser Zeit war Obersteller I, der vergeblich bemüht blieb, Linie ins Spiel zu bringen. Die Gäste mußten auf zwei ihrer besten Leute verzichten, und so brachten sie nichts weiter mit als Einsatzfreudigkeit und einen guten Torwart. Ihre Versuche, durch Steildurchbrüche zum Erfolg zu kommen, scheiterten an der Hintermannschaft der Lichtenberger, die ihrer Aufgabe noch einigermaßen ernst nahm. Die Standpauke Trainer Benthins während der Halbzeit fruchtete wenig. Zwar wurden die Platzbesitzer immer überlegener, aber ansonsten ging es ebenso zusammenhanglos weiter wie in den ersten 45 Minuten. Selbst der entscheidende treffer wurde noch glücklich erzielt, als nach einem gut abgewehrten Schuß das Leder Klebsch genau vor die Füße sprang und dieser den Ball noch mit Ach und Krach über die Linie brachte.

STATISTIK

Union Fürstenwalde: Hoffmann – Fechner II, Fechner I, Möhring – König, Bartusch – Fröhlich, Lange, Birkholz, Gentner, Schulz

Lichtenberg 47: Pachiuk – Schöbel, Schreiber, Werner – Rhode, Obersteller I – Klebsch, Gibalowski, Kowalke (ab 60. Obersteller II), Wehner, König

Schiedsrichter: Maychrzak

Zuschauer: 850

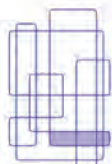
Torfolge: 1:0 Klebsch (76.)

LICHTENBERG 47 I Herren - Oberliga - Rückrunde 2015/16

06.02.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	SPARTA LICHTENBERG	4:1
20.02.2016	14:00 Uhr	FC STRAUSBERG	:	LICHTENBERG 47	1:1
27.02.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	FC HERTHA 03	0:2
06.03.2016	14:00 Uhr	TENNIS BORUSSIA	:	LICHTENBERG 47	1:2
12.03.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	1. FC NEUBRANDENBURG	1:1
19.03.2016	15:00 Uhr	MALCHOWER SV 90	:	LICHTENBERG 47	2:4
03.04.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	CFC HERTHA 06	2:1
09.04.2016	14:00 Uhr	ANKER WISMAR	:	LICHTENBERG 47	1:0
16.04.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	1. FC FRANKFURT	
24.04.2016	14:00 Uhr	UNION FÜRSTENWALDE	:	LICHTENBERG 47	
30.04.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	BSV HÜRTÜRKEL	
07.05.2016	14:00 Uhr	BSC SÜD 05	:	LICHTENBERG 47	
14.05.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	GERMANIA SCHÖNEICHE	
22.05.2016	14:00 Uhr	SV ALTLÜDERSDORF	:	LICHTENBERG 47	
05.06.2016	14:00 Uhr	FC HANSA ROSTOCK II	:	LICHTENBERG 47	
12.06.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	VIKTORIA SEELOW	

LICHTENBERG 47 II Herren - Bezirksliga - Rückrunde 2015/16

07.02.2016	14:00 Uhr	BLAU WEISS 90 II	:	LICHTENBERG 47 II	0:6
13.02.2016	16:00 Uhr	VSG ALTGLIENICKE II	:	LICHTENBERG 47 II	2:4
21.02.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	BFC TUR ABDIN	2:1
28.02.2016	12:00 Uhr	MAHLSDORF II	:	LICHTENBERG 47 II	1:1
07.03.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	SSC TEUTONIA II	1:1
09.03.2016	19:00 Uhr	SD CROATIA II	:	LICHTENBERG 47 II	1:2
13.03.2016	14:00 Uhr	WEISSENSEER FC	:	LICHTENBERG 47 II	4:2
20.03.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	HERTHA BSC III	1:1
03.04.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	BSC EINTRACHT SÜDRING	2:0
10.04.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	FC SPANDAU 06	1:1
17.04.2016	12:15 Uhr	SC WESTEND 01	:	LICHTENBERG 47 II	
24.04.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	VFB HERMSDORF II	
01.05.2016	14:00 Uhr	SG STERN KAULSDORF	:	LICHTENBERG 47 II	
08.05.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	VFB FRIEDRICHSHAIN	
22.05.2016	12:00 Uhr	FC LIRIA	:	LICHTENBERG 47 II	
05.06.2016	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	NFC ROT WEISS	
12.06.2016	14:15 Uhr	SC BORSIGWALDE	:	LICHTENBERG 47 II	



VARENDA



Postanschrift: 10365 Berlin-Lichtenberg, Ruschestraße 90
Internet: fussball.lichtenberg47.de
E-Mail: fussball@lichtenberg47.de
Geschäftszeiten: Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr
Vereinslokal: Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 31 37 306
Telefon: 030 55 89 151 (Verein), 030 55 78 299 (Fussball), 030 55 00 94 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM			VORSTAND		
NAME	Telefon	Abteilung Fussball	NAME	Telefon	
Präsident	Frank Hammel	0177 806 51 03	Abteilungsleiter	Nico Dörr	0172 394 43 90
Vizepräsident	Michael Wagner		stellv. Abteilungsli.	Harald Schumann	0177 676 25 94
Vizepräsident	Dr. Andreas Prüfer		Presse & Öffentlichk.	Stephen Wiesberger	01575 036 37 79
Geschäftsführer	Henry Berthy	0179 610 01 60	sportl. Leiter 1. Herren	Benjamin Plötz	0176 253 301 54
Schatzmeister	Volker Herholz	0170 545 93 25	Jugendleiter	Jens Goldhagen	030 550 094 36
Jugendwartin	Sylvia Stark	0177 441 34 32	Geschäftsführer	Henry Berthy	0179 610 01 60
Schriftführerin	Veronika Goerlitz	0177 495 61 58	Bereichsleiter Frauen	Thomas Miksch	0151 569 493 10
Beisitzer	Christine Petke				
Beisitzer	Dr. Pirmin Schmid				

MITARBEITER		
Der Abteilung Fussball	NAME	Telefon
Spielbetrieb / Herren	Stefan Hovenbitzer	0176 630 280 55
Spielbetrieb / Jugend u. Frauen	Martina Höselbarth	0177 245 87 85
Mitgliederverwaltung	Sandy Rothe	0157 363 637 56
Kassenwart	Maik Mohorn	0174 963 938
Schiedsrichterobmann	Peter Oberländer	0176 233 633 09
Verantwortliche Mädchenfußball	Anett Mascher	01573 032 3238
Seniorenbereich	Hans-Joachim Rieck	0173 946 60 26
Mahnwesen	Sebastian Figer	0173 445 43 21
Sicherheitsbeauftragter	Ullrich Päckert	0157 819 062 41

Mannschaft		Mannschaft	
Trainer	Trainer/in		
I. Herren	Uwe Lehmann	U11-E3-Junioren	Andreas Mehringer
II. Herren	Eddy Hobusch / Fabio Corghi	U10-E2-Junioren	Stephen Wiesberger
III. Herren	Olaf Schmidt / Uwe Beyer	U10-E4-Junioren	Stephan Hinz
Altliga-Ü40 A	Thomas Grether	U9-F-Junioren	Sebastian Maiwald
Altliga-Ü50 I	H.-J. Rieck / S. Koschak	U8-F-Junioren	Jörg Gelleszun
Altliga-Ü50 II	Nico Goß / Frank Busch	U7-G-Junioren	Uwe Beyer
Altliga-Ü60 I	Günter Krause / Uwe Reinicke	Frauen Großfeld	Jens-Uwe Ludwig / Elias Rasuli
Altliga-Ü60 II	W. Maier / H.-J. Rademacher	Frauen Kleinfeld	Mathias Gradtke
U19-A-Junioren	Marco Schulze / Klaus Diesing	U17-B-Juniorinnen	Sven Tetzlaff / Enrico Carow
U17-B-Junioren	S. Hinz / T. Carstensen	U15-C-Juniorinnen	Sven Tetzlaff / Enrico Carow
U15-C-Junioren	M. Lehmann / A. Breuer	U13-D-Juniorinnen	Wilkie Rothe / Anett Mascher
U13-D-Junioren	Jens Goldhagen / R. Boudier	U11-E-Juniorinnen	Heiko Manzke
U11-E1-Junioren	T. Schröder / S. Krietsch	U9-F-Juniorinnen	Lina Stienz / Justin Müller
		U7-G-Juniorinnen	Lina Stienz / Justin Müller

SPORTPLÄTZE		ABTEILUNGSLEITER SV LICHTENBERG 47	
1. HOWOGE-Arena "Hans-Zoschke" (030 558 82 89) Normannenstraße 26 – 28, 10365 Berlin-Lichtenberg	Allg. Sportgruppe	Bärbel Steinhoff	030 511 12 87
2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36) Bornitzstr. 83, 10367 Berlin-Lichtenberg	Boxen	Erwin Kunzelmann	030 981 82 11
3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22) Storkower Straße 209, 10367 Berlin-Lichtenberg	Fitness und Aerobic	Veronika Goerlitz	030 548 351 15
	Gymnastik	Renate Winter	030 512 79 09
	Kegeln	Ingo Müller	030 423 68 78
	Sportakrobatik	Melanie Kerzig	0179 781 42 15
	Tischtennis	Thorsten Maan	0177 682 40 23
	Line Dance	Inga Sobanski	0176 500 496 69

primus
DIGITALDRUCK GMBH


XL

- Foliencomputerplots & Aufkleber
- Schaufensterbeschriftungen
- Schilder & Schildsysteme von A-Z
- Aufsteller, RollUps, PopUps u.a.
- Plakate, Leuchtkastenfolien u.a.
- Messe- und Eventausstattungen
- Fahrzeugbeschriftungen & Folierung
- Werbebanner mit Konfektion bis XXL
- Foliendrucke mit Schutzlaminat
- Plattendirektdruck auf div. Materialien
- Leuchtkästen, Leuchtwerbung
- Leuchtrahmen, Displays u.a.
- Bodenaufkleber mit Zertifikat
- Fahnen, Beachflags & Textildrucke
- Digitaldruck auf verschiedene Medien
- Magnetfolien für Fahrzeuge
- Pressewände, Counter u.a.
- Montage, Demontage & Entsorgung
- Projektplanung- und Handling
- Weltweiter Lieferservice
- Verpackung und Logistik
- und viele Leistungen mehr

Primus XL Digitaldruck GmbH
Köpenicker Straße 325 · 12555 Berlin · Halle 42
Tel: +49 - 30 - 65 76 - 35 30
Fax: +49 - 30 - 65 76 - 35 21
Mail: mail@primusxl.de



...printing company for biggest ideas



Wir bauen für Berlin.



Wir wünschen
allen spannende
Wettkämpfe!

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter Deutschlands ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen. Im Rahmen unserer Neubauoffensive planen wir das Wohnungsportfolio der HOWOGE bis 2018 durch Zukauf und Neubau insgesamt um mindestens 6.000 Wohnungen zu erweitern.

Mehr als gewohnt

Kontakt:

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter: www.howoge.de
Besuchen Sie uns auch auf facebook. 